

FÜR SIE

zur Information

Die Bremer Montagsdemo besteht seit Umsetzung der Hartz IV- Gesetze im Jahr 2004.

Wir treffen uns immer montags von 17:30 - 19:00 Uhr auf dem Bremer Marktplatz.



IN KÜRZE

Uns eint die Empörung über die unsozialen Gesetze der Bundesregierung, die sich unter Hartz I bis IV und Agenda 2010 konträr zu allen Bürgern gestellt hat - **außer sie haben einen Briefkasten in Panama.**

Wir wollen öffentlich zeigen, dass wir damit nicht einverstanden sind!

Zur Sprache kommen auf der Montagsdemo auch andere Themen, die uns bewegen:

Leiharbeit (Bremen ist Hochburg der Leiharbeit), Bildungsnotstand, Mindestlohn, prekäre Arbeit, Aufstocker, Gesundheitsvorsorge, Rentenkürzungen, bezahlbarer Wohnraum, Rechtsvereinfachung (Verschärfung der Gesetze), Umverteilung von Vermögen, Atomkraft etc.

GRUNDSÄTZE

Wir haben:

- ein Offenes Mikrofon, wo alle zu Wort kommen können, um die eigene Meinung oder auch ein persönliches Problem vorzutragen.
- wir helfen einander, geben Tipps, begleiten uns gegenseitig zur Bundesagentur für Arbeit oder zum Job-Center und ebenso zu allen anderen Behörden
- Die Bremer Montagsdemo ist überparteilich und vertritt keine politische Partei

Von Faschisten/Rassisten grenzen wir uns nachdrücklich ab!

AKTIVITÄTEN



Kein Job ist so hart wie keiner!

- **13. August 2016 Sommerfest ab 15 Uhr**
Stattfinden soll es wieder in den Neustadtwallanlagen beim Südbad
- Jobcenter-Aktionen „AufRechtbestehen“
in Kooperation mit der KOS
- **Sept./ Okt. 2016**
Bundesweite Montagsdemo in Berlin im Bündnis mit ausgestrahlt und weiteren
- **und immer wieder montags!**

ZU GUTER LETZT



Zusammenarbeit mit der Koordinierungsstelle gewerkschaftlicher Arbeitslosengruppen (KOS)

Die Bremer Montagsdemo finanziert sich ausschließlich aus Spenden

Spenden sind willkommen!

Spendenkonto: Jobst Roselius,
IBAN: DE25 2011 0022 2837 7391 84
(Postbank Hamburg)

V i. S. d. P.:
Initiative Bremer Montagsdemo
Wolfgang Lange/Hans-Dieter Binder

<http://www.bremer-montagsdemo.de>

IN EIGENER SACHE



Liebe Interessierte,
wir möchten uns kurz vorstellen:

- wir kämpfen für soziale Gerechtigkeit
- für bessere Rahmenbedingungen
- eine lebenswerte Zukunft
- Die Montagsdemonstration ist überparteilich
- jeder kann mitmachen, eine Mitgliedschaft ist nicht nötig!